

Brief an die Rerikfahrer 2012

Hallo Ihr Lieben,

Wir stecken mitten in den Vorbereitungen für die 3. Familiengesundheitswoche / Bildungsurlaub in Rerik, die vom 20.10. - 27.10 2012 stattfinden soll. Die Bremer Daniel-Schnakenberg-Stiftung unterstützt diese Fahrt wieder mit einer größeren Summe. Ein Antrag bei Aktion Mensch wurde ebenfalls bewilligt.

Die AWO Sano in Rerik hat uns ein Angebot, mit leichten Kostensteigerungen, unterbreitet und wir haben eine Reservierungsoption bis zum 28.02.2012.

Wir benötigen bis zum 20.02.2012 schriftlich eine verbindliche Zusage, ob Ihr dabei sein wollt. **Die Gesamtkosten des Projektes (für 9 Familien) betragen 24.148,00 € (22.653,00 für 8 Familien).** Die An- und Abreise ist selbst zu organisieren und zu finanzieren. Die Kurtaxe muss von jeder Familie Vorort bezahlt werden (ca. 12,00 €). Es wird erwartet, dass wir ein Los der Fernsehlotterie Aktion Mensch kaufen. Die Kosten liegen bei 36,00 € für ein Jahreslos. **Die Gesamtkosten bei Förderung durch Aktion Mensch belaufen sich pro Familie auf 500,00 € (plus 36,00 Jahreslos und Kurtaxe).**

Familien, die für 2011 angemeldet waren haben Vorrang bei der Anmeldung.

Es gibt eine Staffelung für Familien mit 3 Personen, 4 Personen und 5 Personen. (Erwachsene zahlen 370,00 €, Kinder 174,00 €).

3-köpfige Familie:	914,00 €
4- köpfige Familie:	1.088,00 €
5- köpfige Familie:	1.262,00 €

Die Kosten für das Programm (Betreuer, Seminare, Ausflüge, Geschenke) belaufen sich auf 1.192,78 € je Familie.

Gesamtkosten (ohne Förderung durch Sponsoren):

3-köpfige Familie:	2.106,78 €
4- köpfige Familie:	2.280,78 €
5- köpfige Familie:	2.454,78 €

Eine verbindliche Anmeldung ist bei dieser Summe zwingend erforderlich.

Den Abschnitt bitte per Post oder aus dem Internet bis zum 20.02.2012 senden. Verspätete Abgaben können nicht berücksichtigt werden.

Bitte bis zum 20.02.2011 an Gesa Ohse, Gandersheimer Str. 11, 28215 Bremen

Wir melden uns verbindlich zur 3. Familiengesundheitswoche / Bildungsurlaub vom 20.10. - 27.10 2012 in Rerik/ Ostsee an. Wir werden bis zum 20.02.2012 die **1. An-zahlung von 250,00 €** auf das Vereins-Konto überweisen. Verwendungszweck „Rerik 2012“ Bremer Landesbank, BLZ 290 500 00, Kontonummer. 10 51 92 10 07.

2. Anzahlung 15.09.2012 250,00 €.

Name, Vorname (Familie)

Anschrift

Unterschrift

Pädagogisches Konzept / Inhalte der 3. Familien-Gesundheitswoche für Familien mit älteren Kinder des Vereins „21 HOCH 3“ e.V.

Verein von Eltern und ihren Kindern mit Trisomie 21 in Bremen und umzu

Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern mit Trisomie 21. Die Mindest-Teilnehmerzahl beläuft sich auf sechs höchstens jedoch auf neun Familien.

Ziel der Veranstaltung vom 20.10. - 27.10 2012 ist das Familienferiendorf der AWO-SANO GmbH in Rerik an der Ostseeküste.

Gemeinsam mit der gesamten Familie, deren spezielle Lebenssituation aufgrund der Behinderung eines Kindes dauerhaft in vielen Bereichen extrem belastet ist, soll diese Woche Gelegenheit zu einer bewussten Auseinandersetzung mit der Thematik „Leben mit einem behinderten Kind nach dem Kleinkindalter“, Austausch und natürlich Erholung bieten.

Geplant ist ein zweitägiges Seminar zum Thema „Arbeit und Wohnen“ bei Menschen mit Trisomie 21 oder anderen Behinderungen“. Hierzu möchten wir gerne einen oder zwei externe Referenten einladen. Die Veranstaltung wird vorbereitet und moderiert werden. Geplant sind ebenfalls Seminare für die Kinder mit Trisomie 21 und die Geschwisterkinder.

Für die Kinder / Geschwisterkinder planen wir ein ganzheitliches Programm, das sich den Bereichen „Anders sein dürfen“, „Gewaltprävention“ und „Ich wehre mich“ widmet. Nachmittags möchten wir das Programm neben einiger Freizeitaktivitäten (Schwimmen, Reiten, eventuell Ausflug zum Kletterpark) mit einem gemeinsamen (alle Kinder) Kunstprojekt, das sich ebenfalls dem o.g. Thema widmet, abrunden. Hier stehen wir in Verhandlungen mit Dominika Pioskowik (KULTUR VOR ORT e.V. Bremen), die bereits während der Familiengesundheitswoche 2009 und 2010 mit der Leitung der BetreuerInnen teilgenommen hat.

Tägliche Gruppengespräche dienen dem Austausch aktueller Fragestellungen, Problematiken und anderer Aspekte im Familienleben mit einem Kind mit Trisomie 21. In anschließender Kleingruppen-Arbeit werden Lösungsmöglichkeiten und Anregungen zu den einzelnen Punkten diskutiert. Im Anschluss werden die Ergebnisse der Gruppe vorgestellt.

Ein weiterer wichtiger Aspekt dieser Woche ist wieder das Thema Gesundheit und das Testen verschiedener Präventionsmöglichkeiten. Im Angebot stehen verschiedene Massagemethoden und einmalig Eutonie: „Wohlspannung in der Gruppe“, Nordic Walking, „Kochen in der Gruppe“, sowie Schwimmen und Saunabesuche.